

RS OGH 1978/12/4 12Os173/78, 9Os52/78, 12Os26/82, 11Os68/13d, 14Os73/16s, 13Os28/17t, 14Os92/20s, 15

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.12.1978

Norm

StGB §85 A

Rechtssatz

Der Begriff der langen Zeit (§ 85 StGB) bedeutet einen langen Zeitraum, der sich deutlich von einer vierundzwanzig täglichen Dauer einer Gesundheitsschädigung oder Berufsunfähigkeit (§ 84 Abs 1 StGB) abhebt und im Hinblick auf die durchschnittliche Lebensdauer einen wesentlichen Teil des Lebens darstellt (vgl Foregger, StGB 2. Auflage, 160). Nach § 85 StGB können demnach nur solche langdauernde Leiden in Betracht kommen, die eine gewichtige, einer immerwährenden Folge nahekommende Beeinträchtigung des Daseinswertes für die Betroffenen bedeuten (vgl EB zur RV, 216). Davon kann jedoch im vorliegenden Fall bei einer rund dreijährigen Berufsunfähigkeit eines zur Tatzeit vierzigjährigen Mannes, ungeachtet der für ihn damit verbundenen hohen Verdiensteinbuße und empfindlichen Beeinträchtigung seiner Lebensführung noch nicht gesprochen werden. Allerdings kommen diese Folgen der Verletzung schweren Dauerfolgen im Sinne der zitierten Gesetzesstelle sehr nahe, was als erschwerend bei Strafbemessung Berücksichtigung finden kann.

Entscheidungstexte

- 12 Os 173/78

Entscheidungstext OGH 04.12.1978 12 Os 173/78

Veröff: EvBl 1979/147 S 405 = RZ 1979/39 S 147

- 9 Os 52/78

Entscheidungstext OGH 09.03.1979 9 Os 52/78

- 12 Os 26/82

Entscheidungstext OGH 18.03.1982 12 Os 26/82

nur: Der Begriff der langen Zeit (§ 85 StGB) bedeutet einen langen Zeitraum, der im Hinblick auf die durchschnittliche Lebensdauer einen wesentlichen Teil des Lebens darstellt. (T1)

- 11 Os 68/13d

Entscheidungstext OGH 18.06.2013 11 Os 68/13d

Auch

- 14 Os 73/16s

Entscheidungstext OGH 14.09.2016 14 Os 73/16s

Auch

- 13 Os 28/17t

Entscheidungstext OGH 05.04.2017 13 Os 28/17t

Auch; nur T1; Beisatz: Die dabei anzustellende Prognose, dass die auffällige Verunstaltung mit großer Wahrscheinlichkeit lange Zeit andauern wird, hat auf Basis des neuesten Standes der Medizin zum Zeitpunkt des Urteils der letzten Tatsacheninstanz zu erfolgen. (T2)

- 14 Os 92/20s

Entscheidungstext OGH 29.09.2020 14 Os 92/20s

Vgl

- 15 Os 106/20g

Entscheidungstext OGH 11.12.2020 15 Os 106/20g

Vgl

- 14 Os 112/21h

Entscheidungstext OGH 16.11.2021 14 Os 112/21h

Vgl

- 15 Os 95/21s

Entscheidungstext OGH 26.01.2022 15 Os 95/21s

Vgl; Beis wie T2

- 12 Os 21/22p

Entscheidungstext OGH 31.03.2022 12 Os 21/22p

Vgl; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0092616

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

20.06.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at